

Universitätsgesellschaft Vechta e. V. verleiht Förderpreise 2017

08.12.2017, 14:00 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Universität Vechta*

Presseagentur: *Universität Vechta*



Die Preisträgerinnen und Preisträger mit Helmut Dornieden (2.v.l.), Uwe Bartels (3.v.l.) und Universitätspräsident Prof. Dr. Burghart Schmidt (6.v.l.). Es fehlt Preisträgerin Jana-Katharina Mende. (KF)

Am gestrigen Donnerstag, 7. Dezember 2017, kamen mehr als 100 Gäste zur Verleihung der Förderpreise der Universitätsgesellschaft Vechta e. V. (UGV) in die Aula der Universität Vechta. Anlass war die Vergabe von insgesamt 15 Förderpreisen, die die UGV in den Kategorien Bachelor-, Master- oder Doktorarbeit vergab. Außerdem wurde ein Sonderpreis für eine besonders innovative bzw. regional bedeutsame Abschlussarbeit vergeben.

Universitätspräsident Prof. Dr. Burghart Schmidt bedankte sich in seinem Grußwort bei der UGV für ihr Engagement, das die Verleihung der Förderpreise an den herausragenden wissenschaftlichen Nachwuchs ermögliche. Er sei froh über diesen Einsatz und die Vielzahl der Mitglieder der UGV, die sich für „ihre“ Universität einsetzten. Für die erfolgreichen Absolvent_innen, die geehrt würden, könne der Preis „ein Impuls für das Berufsleben oder die weitere forschende Tätigkeit sein“ und eine sehr gute Voraussetzung für einen erfolgreichen Start ins Leben.

Der Vorsitzende der UGV, Uwe Bartels, freute sich über das rege Interesse an diesem „würdigen Rahmen für die Auszeichnung akademischer Leistungen“. Die Vergabe der Förderpreise sei weiterhin ein wichtiges Projekt, das die UGV verfolge, und jedes Jahr ein Highlight. Es sei wichtig, so Bartels, dass die herausragenden Leistungen und die Breite des Themenspektrums der Vechtaer Absolvent_innen öffentlich wahrgenommen werden.

Anschließend zeichnete er gemeinsam mit seinem Stellvertreter Helmut Dornieden die Preisträger_innen aus. Für ihre Bachelorarbeiten wurden Klara Luise Böhm, Madeleine Gänge, Lisanne Habijan, Anna Hegenberg, Quirinus Georg Kauffels und Luisa Olberding mit einem Preisgeld von je 150 Euro geehrt. Jeweils 300 Euro für ihre herausragenden Masterarbeiten erhielten Maike Budtke, Mariko Fukuda, Timo Gänzler, Yousry Hammed, Pascal-Matthias Heidhoff, Hannah Hertema, Rieke Koch und Teresa Weirauch. In Abwesenheit wurde Jana-Katharina Mende der Förderpreis für ihre Dissertation verliehen.

Sonja Döring, Absolventin des Masters Geographien ländlicher Räume – Wandel durch Globalisierung, erhielt für ihre Abschlussarbeit den mit 600 Euro dotierten Sonderpreis für besonders innovative bzw. regional bedeutsame Abschlussarbeiten. Sie hatte zum Thema „Ländliche Regionen als attraktive Lebensräume für Kinder und Jugendliche. Eine Untersuchung in der Gemeinde Grasberg im Rahmen der Studie „Junges Leben im ländlichen Raum““ gearbeitet. Prof. Dr. Michael Ewig, Vizepräsident für Forschung und Nachwuchsförderung und Laudator des Sonderpreises, griff die Frage der Arbeit auf, inwiefern Kinder und Jugendliche, die an der Konzeption und Gestaltung von Angeboten für

ihre Zielgruppe partizipierten, später davon profitieren bzw. Nutznießer seien. Er verwies auch auf die produktive Verzahnung von Forschung und Gesellschaft, die sich an Dörings Arbeit wunderbar zeigen lasse.

Musikalisch gestaltet wurde die Preisverleihung vom Trio „2 und 4“. Bei einem Umtrunk ließen die Preisträgerinnen und Preisträger den Abend gemeinsam mit Familie, Freund_innen und Gutachter_innen ihrer Arbeiten ausklingen.

Weitere Informationen:

- <https://www.uni-vechta.de/home/news-einzelansicht/news/detail/News/universitaetsgesellschaft-vechta-verleiht-foerderpreise-2017/>

Quelle: idw

Portrait

-

News-ID: 984616 • Views: 1320 (Stand: 02.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/984616/Universitaetsgesellschaft-Vechta-e-V-verleiht-Foerderpreise-2017.html>